



URAUFFÜHRUNG: 13 MÄR 2025 • DEPOT 2

# MAKING THE STORY

## UKRAINISCHE FIXER IM KRIEG VON FUTUR3

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM SCHAUSPIEL KÖLN UND FREIHANDLSZONE-ENSEMBLENETZWERK KÖLN E.V. • MIT UKRAINISCHEN ÜBERTITELN

\*\*\*

KÜNSTLERISCHE LEITUNG: ANDRÉ ERLÉN, STEFAN H. KRAFT • REGIE: ANDRÉ ERLÉN • BÜHNE: PETRA MARIA WIRTH • KOSTÜME: JULIE WIESEN • REGIEASSISTENZ: SILVANA MAMMONE • MUSIK: JÖRG RITZENHOFF • GESANG: MARIANA SADOVSKA • VIDEO: VALERU LISAC • DRAMATURGIE: LEA GOEBEL • LICHT: BORIS KÄHNERT • PRODUKTIONSLEITUNG: THERESA HEUSSEN • UEBERSETZUNG: KATHARINA S. SPEELMANN • KÜNSTLERISCHE MITARBEIT: PAVLO YUROV

MIT: LEV FRIEDMANN • ANJA JAZESCHANN • STEFAN H. KRAFT • LIVE-MUSIK: MARIANA SADOVSKA • JÖRG RITZENHOFF

Sie sind das Scharnier zwischen der internationalen Presse und der ukrainischen Bevölkerung – die sogenannten Fixer\*innen. Sie organisieren Reisen, kennen die kulturellen Codes, schätzen die Gefahrenlage ein, übersetzen Gespräche und stellen Kontakt zu Betroffenen des Kriegsgeschehens her. Was treibt sie trotz der gefährlichen »Frontline-Erfahrung« an, den nächsten Job anzunehmen? Grundlage der Stückentwicklung bilden eine Reise in die Ukraine und Interviews mit Fixer\*innen und Journalist\*innen. Sie verbindet eine besondere Beziehung und gleichzeitig haben sie unterschiedliche Perspektiven auf die Produktion und Inszenierung von Geschichten. Sichtbar wird das gerade auch in den USA, wo eine Familie den TV-Sender Fox News verklagt. Ihre Tochter war, während sie das Team als Fixerin in der Ukraine begleitete, durch eine russische Rakete getötet worden. Basierend auf Erfahrungsbereichen widmet sich Futur3 einem Berufsfeld, das in der Berichterstattung häufig ungesehen bleibt, und untersucht Fragen rund um Arbeitsethos, Sicherheitsaspekte, Wertschätzung und postkoloniale Strukturen.

GEFÖRDERT DURCH: MINISTERIUM FÜR KULTUR UND WISSENSCHAFT DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN, FONDS DARSTELLENDE KÜNSTE AUS MITTELN DER BEAUFTRÄGTE DER BUNDESREGIERUNG FÜR KULTUR UND MEDIEN, KULTURAMT DER STADT KÖLN, KUNSTSTIFTUNG NRW.

TANZGASTSPIEL: 28-30 MÄR 2025 • DEPOT 1

# OPHELIA'S GOT TALENT

## VON FLORENTINA HOLZINGER

\*\*\*

KONZEPT UND REGIE: FLORENTINA HOLZINGER • SOUNDDESIGN: STEFAN SCHNEIDER • MUSIK: PAIGE A. FLASH, URSKA PREIS, STEFAN SCHNEIDER • BÜHNE: NIKOLA KNEZEVIC • VIDEODESIGN: MELODY ALIA, JENS CRULL, MAX HEESSEN • LIVE-KAMERA: MELODY ALIA • LIVE-SCHNITT: MAX HEESSEN • DRAMATURGIE: RENEE COPRAU, SARA OSTERTAG, FERNANDO BELFIORE, MICHELE RIZZO • DRAMATURGIE VOLKSBUHNE: JOHANNA KOBUSCH

MIT MELODY ALIA • SAIOA ALVAREZ RUIZ • INGA BUSCH • RENEE COPRAU • SOPHIE DUNCAN • FIBI EYEWALKER • PAIGE A. FLASH • FLORENTINA HOLZINGER • ANNINA MACHAZ • XANA NOVAIS • NETTI NÜGANEN • URSKA PREIS • ZORA SCHEMNI (RAMBAZAMBA THEATER)

Aus den Geschichten der Erbinen Ophelias erschafft Florentina Holzinger ein gigantisches Spektakel, in dem 15 Tänzerinnen das Ophelia-Sein trainieren: Die Verkörperung der sie umgebenden Gesetzmäßigkeiten und die bewusste Befriedigung fremder Phantasien sind Teil eines ambivalenten Spiels, dessen Meisterin sie ist. Die Narrative ihrer Vorfahren Leda, Melusine, Undine, der Nymphen, Nereiden oder Sirenen prägen noch heutige weibliche Biografien. In einer ozeanischen Landschaft voll kulturgeschichtlicher Referenzen zu Wasserwesen und ertrunkenen Unbekannten geht es in OPHELIA'S GOT TALENT nicht nur darum, wie man den prekären Umständen einer von klimakatastrophen Szenarien geprägten Gegenwart durch Training entkommen kann, sondern auch um das Spekulieren auf neue Lebensformen, die diese Umstände verwandeln und neue Wesen hervorbringen. Holzingers Arbeiten setzen sich u.a. mit weiblicher Repräsentation und Körperlichkeit auseinander und spielen bewusst mit der Grenzverschiebung zwischen Hochkultur und Entertainment. Ihre weiblichen Ensembles entstammen den Genres Tanz, Sport, Musik, Artistik.

# IT'S BRITNEY, WITCH!

AUF DEN SCHEITERHAUFEN MIT DEM PATRIARCHAT EIN ABEND FEMINISTISCHER SOLIDARITÄT • 08 MÄR 2025 • DEPOT 2 & OFFENBACH AM CARLSGARTEN • IN KOOPERATION MIT AGISRA E.V.

Wicked, Witches, Rachegöttinnen, Empusen – macht Euch bereit! Zum Feministischen Kampftag mixt das Team des BRITNEY X-Festivals ein kraftvolles Elixier: Zum Auftakt werfen wir mit EMPUSION von Olga Tokarczuk einen Blick auf die patriarchale Gesellschaft kurz vor dem Ersten Weltkrieg. Im Anschluss beschwören wir in der Podiumsdiskussion IT'S BRITNEY, WITCH! mit der Journalistin Rebekka Endler die feministischen Hexen der Gegenwart und beleuchten mit der Rechtsanwältin Asha Hedayat die alarmierende Kontinuität von Femiziden und Gewalt gegen weiblich gelesene Personen. Im Anschluss lassen die Beats von KÖLNCELLE die Herzen höherschlagen.

# SAVE THE DATE: BRITNEY X

WHERE IS THE LOVE?! 05-08 JUN 2025 • DEPOT

AM 08. MÄRZ STARTET DER EARLY BIRD-VORVERKAUF FÜR »BRITNEY X«. SICHERT EUCH SCHON JETZT EUREN FESTIVAL-PASS! EBENFALLS IN DEN VORVERKAUF GEHT DAS TANZ-GASTSPIEL »CROWD« VON GISÉLE VIENNE, DAS AM 05. JUNI DAS FESTIVAL ERÖFFNEN WIRD.

# EXTRAS

DEM GELD AUF DER SPUR LESUNG UND GESPRÄCH MIT DER AUTORIN JULIA FRIEDRICHS • 23 MÄR 2025 • DEPOT 2

Auf die Spuren des Geldes hat sich die Autorin Julia Friedrichs seit Anbeginn ihrer journalistischen Laufbahn gemacht und die sozialen Unterschiede in Deutschland ausgelotet: Sie hat mit Angehörigen der Elite gesprochen, mit Erb\*innen, mit Superreichen – und mit Menschen, die ihr Leben lang hart arbeiten und dennoch aus eigener Kraft keinen Wohlstand erreichen. Frei von Polemik entwirft sie ein Bild von unserem Land, in dem der maßlose Reichtum Weniger die Demokratie zunehmend gefährdet. Im Anschluss an die Erbschafts-Komödie JEEPS von Nora Abdel-Maksoud berichtet Julia Friedrichs im Gespräch mit der Dramaturgin Sibylle Dudek über ihre Arbeit und erklärt, warum wir über Geld sprechen sollten. Dazu lesen Ensemblemitglieder Auszüge aus ihren vielbesprochenen Büchern.

\*\*\*

# MEIN VATER WAR KÖNIG DAVID VON ANALOG

REGIE: DANIEL SCHÜDLER • 25 & 26 MÄR 2025 • DEPOT 2

Nach dem Tod ihres Vaters fand ANALOG-Mitglied Lara Pietjou Zeugnisse ihrer jüdischen Abstammung und ihrer Vorfahren zur Zeit des Dritten Reichs: In einem Interview berichtete ihre Großmutter vom Tod des Urgroßvaters in Auschwitz und wie sie selbst den Holocaust überlebte. Die Performance zeigt Laras Identitätssuche und beleuchtet die transgenerationalen Traumata in der Familie. Flankiert wird die Aufführung von einer Videoinstallation, einsehbar eine halbe Stunde vor der Vorstellung, sowie Essen und Tischgesprächen mit wechselnden Gästen im Anschluss. Ausgezeichnet beim Kölner Kulturpreis als »Bestes Kulturereignis 2023«, eine Koproduktion von ANALOG, studiobühneKöln, Schauspiel Köln und NS Dokumentationszentrum Köln.

# THEATER • STADT • SCHULE

STADTLABOR KALK #NOFUTUREFORUS 4.0 REIHE FÜR MENSCHEN ZWISCHEN 15-30 JAHREN • 06 MÄR 2025 • BÜRGERHAUS KALK

Mit #NOFUTUREFORUS wurde eine performative Besetzung der Hallen Kalk inszeniert. Ein Teil der Hallen ist nun zur Nutzung freigegeben. Was passiert mit dem Rest? Jeden ersten Donnerstag im Monat suchen wir im STADTLABOR KALK mit Menschen zwischen 15 und 30 Jahren Antworten auf die Fragen: Wem gehört die Stadt? Wer darf bestimmen, was mit öffentlichen Räumen passiert? Die Ergebnisse werden am 21. Juni als Performance #NOFUTUREFORUS 4.0 gezeigt. Die Teilnahme ist kostenfrei, Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Weitere Infos und Anmeldung unter theaterstadtschule@schauspiel.koeln

\*\*\*

# ZEITDIEBE

FAMILIENWORKSHOP ZU »MOMO« • 09 MÄR 2025 • FOYER

Haben wir keine Zeit – oder hat die Zeit uns? Als Einstieg in die Vorstellungen des Familienstücks MOMO verbringen wir gemeinsam Zeit. Ein spielerischer Workshop für die gesamte Familie. Generationenübergreifend wird ausprobiert, improvisiert, gespielt und präsentiert. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur ein wenig Zeit. Teilnahme kostenfrei, Anmeldung erforderlich über Website.

\*\*\*

# SCHWÄRMEREI

OFFENES BEWEGUNGSKOLLEKTIV FÜR ALLE • IN KOOPERATION MIT SILKE Z./RESISTANCE UND DAVID VOGEL • 10 MÄR 2025 • GLOCKENGASSE

Wir schwärmen aus, ein kollektiver Körper, strömen durch Bahnhöfe, Straßen und Plätze. Wir irritieren, fallen auf, werden sichtbar und... verschwinden wieder. Ein unbegrenztes Bewegungskollektiv, das – an jedem zweiten Montag im Monat – mit performativen Interventionen den öffentlichen Raum verändert. Teilnahme jederzeit möglich, offen für Menschen jeden Alters, Eintritt frei, Vorkenntnisse nicht erforderlich. Anmeldungen unter theaterstadtschule@schauspiel.koeln.

\*\*\*

# GESICHTER DES FRIEDENS

MULTIMEDIALE AUSSTELLUNG VON PRO PEACE (FORUM ZIVILER FRIEDENSDIENST) • 12-23 MÄR 2025 • GROTTE

Zehn Menschen. Zehn Geschichten. Jede auf ihre Weise für den Frieden. »Krieg« ist für sie kein abstrakter Begriff – sie haben ihn erlebt. Mussten fliehen. Heute setzen sie sich für den Frieden ein. Aus Erfahrung. Aus Schmerz. Und aus der Hoffnung, dass es anders werden kann. Viele Menschen mit Flucht- oder Migrationserfahrung bleiben den Ländern verbunden, die Teil ihrer Familiengeschichte sind, und engagieren sich humanitär oder politisch. Ihr Wissen und ihre Netzwerke sind dabei von unschätzbarem Wert. Sie leisten wichtige Beiträge zu Frieden, Entwicklung und der Verwirklichung der Menschenrechte. Die Ausstellung würdigt dieses Engagement. Eröffnet wird die Ausstellung am 12. März im Rahmen einer Vernissage mit einer Performance unserer Theaterklubs, Paneltalk und Musik.

\*\*\*

# NEULAND: POLITISCHE BILDUNG UND THEATERPÄDAGOGIK

OFFENE FORTBILDUNG FÜR PÄDAGOG\*INNEN • 17 MÄR 2025 • FOYER

In dieser Fortbildung für Lehrkräfte, Pädagog\*innen und Neugierige treffen wir uns zum Ausprobieren und Fragen stellen. Dieses Mal verknüpfen wir theaterpädagogische Methoden und Ansätze der Politischen Bildung. Anhand der Ausstellung GESICHTER DES FRIEDENS erkunden wir Schnittstellen und Herausforderungen in der Vermittlungsarbeit. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Der Workshop endet mit einer Materialsammlung für die Umsetzung im Unterricht.

\*\*\*

# WIE GEHT EIGENTLICH ... ECHTER FRIEDEN?

OFFENER WORKSHOP MIT DANA KHAMIS UND PRO PEACE (FORUM ZIVILER FRIEDENSDIENST) • 20 MÄR 2025 • FOYER

Wie kann ich gesellschaftspolitisch aktiv werden? Welche Methoden gibt es, um nicht still zu bleiben? Welche Initiativen existieren, denen ich mich anschließen kann? Gemeinsam mit unterschiedlichen Kooperationspartner\*innen aus der politischen Bildung gestalten wir Workshops zu Themen, die uns alle bewegen. Diese Ausgabe widmet sich der Friedensbildung. Anhand der Ausstellung GESICHTER DES FRIEDENS nähern wir uns der Thematik aus unterschiedlichen Perspektiven und tauschen Erfahrungen aus. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die Vorstellung MAKING THE STORY zu besuchen.

# LIT.COLOGNE

ÉDOUARD LOUIS UND EVA MATTES LESUNG • IN FRANZÖSISCHER UND DEUTSCHER SPRACHE • 19 MÄR 2025 • DEPOT 1

Mit seinen autobiografischen Romanen und Essays wurde Édouard Louis (DAS ENDE VON EDDY, WER HAT MEINEN VATER UMGEBRACHT) zum literarischen Shootingstar Frankreichs. Besonders gefeiert wird er für seine schonungslosen Selbstbeschreibungen und seine feinen Milieubeobachtungen. In MONIQUE BRICHT AUS widmet er sich nach DIE FREIHEIT EINER FRAU erneut der Geschichte seiner Mutter: Er zeichnet das zarte Porträt einer Frau, die sich schon einmal befreit hat – von Alkohol, Gewalt, Scham und vom Schweigen. Als sich ihre Geschichte zu wiederholen droht, plant sie gemeinsam mit ihrem Sohn den Ausbruch. Aber wie geht das Leben weiter, wenn man Freiheit nie gelernt hat? Louis erzählt von einer Mutter, die für ihre Selbstbestimmung kämpft, und einem Sohn, der sich mit ihr verbündet – zwei Menschen, die sich einander annähern und beginnen, gemeinsam eine neue Geschichte zu schreiben. Moderation: Carine Debrabandère, Deutscher Text: Eva Mattes

\*\*\*

# PRINCESS STANDARD

LESUNG UND KONZERT MIT ROMY HAUSMANN UND FORTUNA EHRENFELD • 22 MÄR 2025 • DEPOT 1

»Ich bin Thrillerautorin, Sachbuchautorin, Podcasterin. Überlegte ich gerade ernsthaft, eine Gedichtsammlung zu veröffentlichen? Mein Herz derart offensichtlich auf den OP-Tisch zu knallen für eine öffentliche Sektion?« Romy Hausmann ist seit ihrem Nummereins-Bestseller LIEBES KIND »eine der erfolgreichsten Thrillerautorinnen Deutschlands« (THE SUNDAY TIMES). Ihre Bücher erscheinen auf Bestsellerlisten in 27 Ländern, die Netflix-Verfilmung von LIEBES KIND ist die international meistgesehene deutsche Produktion aller Zeiten. Beim Schreiben gilt ihr Interesse stets den beiden großen Themen, die ihrer Ansicht nach das Menschsein ausmachen: Liebe und Angst. Dafür hat sie nun in ihrer Poetry Collection PRINCESS STANDARD eine neue faszinierende Form gefunden – grandios vertont von Fortuna Ehrenfeld. Gedichte ohne Weichzeichner treffen auf geniale, druckvolle Livemusik von Martin Bechler und Fortuna Ehrenfeld. Ein einzigartiger Konzert-Literaturabend.

ABO-KALENDER		
MÄRZ		
ABO FR	FR 07.03.2025	ENGEL IN AMERIKA
ABO MI	MI 12.03.2025	ENGEL IN AMERIKA
ABO SO	SO 16.03.2025	ENGEL IN AMERIKA
ABO DO	DO 20.03.2025	ENGEL IN AMERIKA
ABO SN	SO 23.03.2025	WAS IHR WOLLT

# VORVERKAUFSSTART: 05 FEB 2025

TICKETS

VORVERKAUFSKASSE IN DEN OPERN PASSAGEN ZWISCHEN BREITE STRASSE UND GLOCKENGASSE • OFFNUNGSZEITEN (AUSGENOMMEN FEIERTAGE UND SOMMERFERIEN): MO-FR 10.00-18.00, SA 11.00-18.00 • WWW.SCHAUSPIEL.KOELN • TICKETHOTLINE: 0221-22128400 • ABBONNEMENTS: 0221-22128240 • FAX: 0221-22128249 • E-MAIL: TICKETS@BUEHNEN.KOELN • POST: SCHAUSPIEL KÖLN, VORVERKAUFSKASSE, POSTFACH 10 10 61, 50450 KÖLN • DIE ABENDKASSE IM DEPOT ÖFFNET JEWEILS EINE STUNDE VOR BEGINN DER VORSTELLUNGEN • STUDENT\*INNEN (BIS 35 JAHRE) / SCHÜLER\*INNEN / AUSZUBILDENDE ZAHLEN IM VORVERKAUF 50 % DES REGULÄREN TICKETPREISES. AN DER ABENDKASSE 7 € (AUSGENOMMEN GASTSPIELE & SONDERVERANSTALTUNGEN)

GASTRONOMIE

RESTAURANT OFFENBACH AM CARLSGARTEN • MO-SA 9.00-23.00, SONNTAGS ZWEI STUNDEN VOR VORSTELLUNGSBEGINN • RESERVIERUNGEN, AUCH FÜR DIE PAUSENBEWIRTUNG, UNTER 0221-26137815 • ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

IMPRESSUM

SCHAUSPIEL KÖLN IM DEPOT • SCHANZENSTRASSE 6-20 • 51063 KÖLN • INTENDANT: RAFAEL SANCHEZ • GESCHAFTSFÜHRENDE DIREKTOR: PATRICK WASSERBAUER • REDAKTION: DRAMATURGIE • KÜNSTLERISCHES BETRIEBSBÜRO • ÖFFENTLICHKEITSARBEIT • KONZEPT & GESTALTUNG: HERBURG WEILAND • GRAFIK: JANINE GREMLER • DRUCK: KÖLLEN DRUCK • VERLAG GMBH • REDAKTIONSSCHLUSS: 24.01.2025 • ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

Stadt Köln Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen WDR 3 köln ticket westfälisch boomt!

# VORSCHAU APR

# EISENFAUST

EIN STÜCK DEUTSCHE FREIHEIT NACH GOETHE

EINE »GÖTZ«-ÜBERSCHREIBUNG VON JAN BONNY UND JAN EICHBERG REGIE: JAN BONNY URAUFFÜHRUNG: 04 APR 2025 DEPOT 1

\*\*\*

# ASCHE

VON ELFRIEDE JELINEK REGIE: KAMILA POLIVKOVA PREMIERE: 26 APR 2025 DEPOT 2

# TICKETSERVICE: 0221-22128400

# TICKETS@ BUEHNEN.KOELN